

13. Jahrgang
Heft 2
18. Dezember 1990

Herausgegeben von der Gesellschaft
für Heimatpflege (Kunst- und
Altertumsverein) Biberach e. V.

BC

Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach



Mit Sonderdruck »ZEIT UND HEIMAT«
Beilage der Schwäbischen Zeitung Biberach
Nr. 2 und 3 · 1990



Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach

Herausgegeben von der
Gesellschaft für Heimatpflege
(Kunst- und Altertumsverein)
Biberach e.V.

13. Jahrgang · Heft 2 · 18. Dezember 1990

INHALT

Dr. Kurt Diemer Die Räuberbande in den Oberämtern Biberach und Waldsee im Jahre 1819, genannt: „Die dreckete Parthie“	3
Karl Werner Steim 1200 Jahre Möhringen am Bussen	18
Hans Willbold SOS auf dem Federsee	24
Prof. Dr. Konstantin Maier Nikolaus Betscher (1745–1811) Ein Reichsprälät zwischen den Zeiten	30
Hartwig Abraham David Stetter (1882–1963) Vom Hütejungen zum Arbeitsminister	36
Ekkehart Müller Die Umsetzung des Bendelshofes aus Aulendorf in das Kreisfreilichtmuseum Kürnbach	42
Heimatpflege und Kulturleben Chronik 1990 – vom 1. Dezember 1989 bis 30. November 1990	47

Dieter Buttschardt Ein Lesebuch über Oberschwabens Reichsstädte Wolfgang Petz (Kempten) präsentiert „Reichsstädte zur Blütezeit“	54
--	----

Sonderdruck „Zeit und Heimat“ · Nr. 2 · 1990

Raimund Kolb Ein Barockmaler auf dem Weg zum Erfolg Franz Joseph Spiegler im Kreis Biberach	55
Kurt Klein Georg Bredelin: Ein hochgeschätzter Lehrer, Schulvisitator und Musiker	62

Sonderdruck „Zeit und Heimat“ · Nr. 3 · 1990

Prof. Dr. Willi A. Boelcke Wirtschaft und Gesellschaft Biberachs im ausgehenden 20. Jahrhundert	65
Gabriele von Koenig-Warhausen Architekt Anton Haaf, ein Baumeister am Hof des Grafen Stadion	71
Mitteilungen der Gesellschaft für Heimatpflege	75

BC – Heimatkundliche Blätter
erscheinen im Juni und Dezember

Für Mitglieder der Gesellschaft für Heimatpflege ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Preis für Nichtmitglieder beim Bezug im Abonnement DM 16,- je Jahrgang, Einzelheft DM 8,80, jeweils incl. MwSt., zuzüglich Versandkosten. Sonderhefte sind im Abonnement nicht enthalten. Sammelordner für diese Zeitschrift sind beim Buchhandel oder über die Biberacher Verlagsdruckerei erhältlich, Preis DM 7,50.

Redaktion:
Dr. Kurt Diemer, Dieter Buttschardt

Anschrift der Redaktion:
Adenauerallee 20, 7950 Biberach
Telefon (07351) 6839

Druck und Verlag:
Biberacher Verlagsdruckerei GmbH & Co.,
Leipzigstraße 26, 7950 Biberach,
Telefon (07351) 471-0

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und sonstige Unterlagen
wird keine Garantie übernommen.

Nachdruck und andere Vervielfältigungen
– auch auszugsweise –
nur mit Genehmigung der Redaktion.

Mitteilungen der Gesellschaft für Heimatpflege (Kunst- und Altertumsverein) Biberach e. V.

1. Vorsitzender:

Fabrikant Gustav E. Gerster,
Memminger Straße 36,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9163

2. Vorsitzender:

Oberlehrer Alfred Buschle,
Richard-Wagner-Straße 10,
7951 Ummendorf, Telefon (07351) 28006

Schriftleitung „BC – Heimatkundliche Blätter“:
Kreisarchivoberrat Dr. Kurt Diemer,
Adenauerallee 20,
Telefon (07351) 6839

Schriftführer:

Studiendirektor Dieter Buttschardt,
Am Wolfgangsberg 3,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9805

Kassenführung:

Apotheker W. F. Allmann, Marktplatz 41,
7950 Biberach, Telefon (07351) 73737

Vertrauensmann des Schwäbischen Heimatbundes:
Ltd. Regierungsdirektor Wolfram Blüml,
Rollinstraße 9,
7950 Biberach, Telefon (07351) 52202

Die Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag von DM 25,- einzuzahlen, soweit noch nicht geschehen. Überweisung auf das Bankkonto der Gesellschaft für Heimatpflege, Nr. 25463 Kreissparkasse Biberach, oder Bareinzahlung bei Herrn W. F. Allmann, Biberach, Marktplatz 41.

Veranstaltungen der Gesellschaft für Heimatpflege

Sonntag, 14. April 1991, 13 Uhr, Marktplatz:
Nachmittagsfahrt nach Wiblingen und Oberelchingen.

Sonntag, 5. Mai 1991, 13 Uhr, Marktplatz:
Nachmittagsfahrt ins „Täle“ (Oberes Filstal) mit Besuch von Kunststätten in Deggingen, Wiesensteig und Laichingen.

Sonntag, 9. Juni 1991, 7.30 Uhr, Kaufhaus X:
Jahresausflug nach Ichenhausen – Wettenhausen – Gundelfingen – Lauingen – Dillingen.
Änderungen vorbehalten!

Kreisfreilichtmuseum Kürnbach Veranstaltungen 1991

Auch 1991 sind im Kreisfreilichtmuseum die Ausstellungen „Landwirtschaft in Oberschwaben – Bauern als Gestalter der oberschwäbischen Kulturlandschaft“, „Hilfen für Haus und Hof – Die Elektrifizierung Oberschwabens durch den Bezirksverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke (OEW)“ und „Marksteinzeugen zwischen Alb und Bodensee“ zu sehen, die bei den Besuchern großen Anklang gefunden haben. Neu ist die Ausstellung „Kochen zu Großmutterns Zeit“ im Küchenflur der Hueb, und auch zwei neue Häuser, das im Jahre 1500 erbaute Haus Wolfer aus Friedingen und das 1832 in eine Scheuer eingebaute Andelfinger Schul- und Rathaus, werden zu besichtigen sein.

An Veranstaltungen stehen bereits fest:

Freitag, 15. März
13.30 Uhr: **Baumschneidekurs** mit Bodo Ziesche

Samstag, 25. Mai
10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Handwerkertag**“

Sonntag, 16. Juni
15 Uhr: **Offenes Singen** mit Bernhard Bitterwolf im „Tanzhaus“

Freitag, 28. Juni
14 Uhr: **Sonderführung** „Der Bauerngarten“ mit Bodo Ziesche

Samstag, 29. Juni

10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Handwerkertag**“

Samstag, 13. Juli

10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Bauerntag**“

Samstag, 27. Juli

10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Handwerkertag**“

Samstag, 31. August

10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Handwerkertag**“

Sonntag, 15. September

13.30 bis 16 Uhr: **3. Kreistrachtentreffen** mit Vorstellung alter Trachten, Tanzvorführungen und einem Konzert der Otterswanger Stubenmusik

Freitag, 20. September

14 Uhr: **Sonderführung** „Der Bauerngarten“ mit Bodo Ziesche

Samstag, 28. September

10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Handwerkertag**“ mit Ausstellung alter Obstsorten

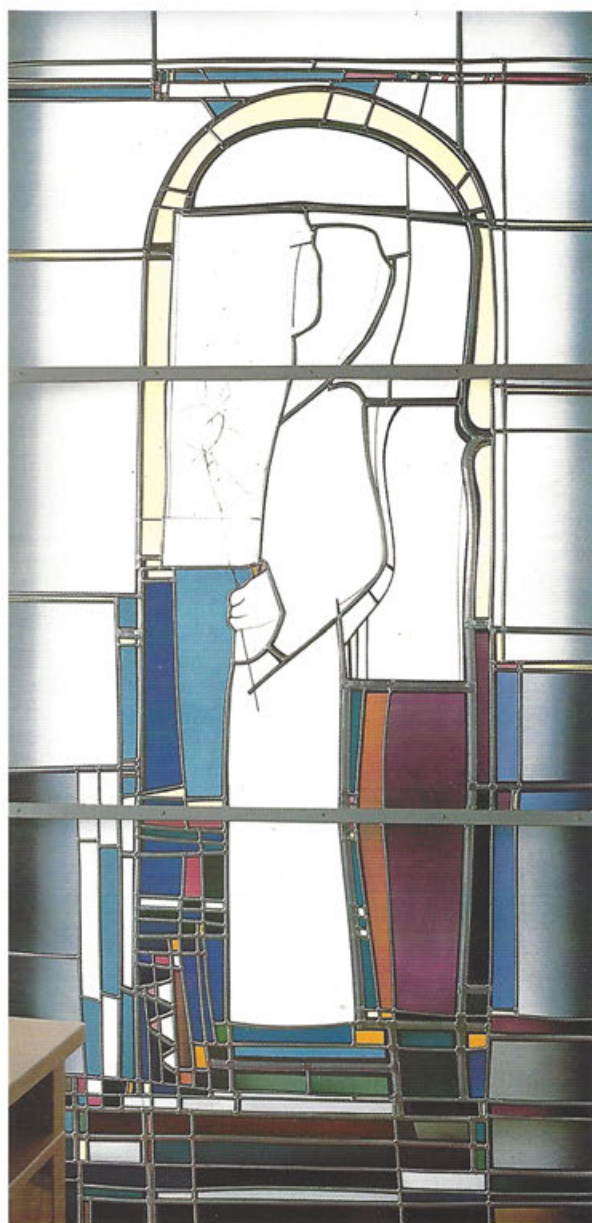
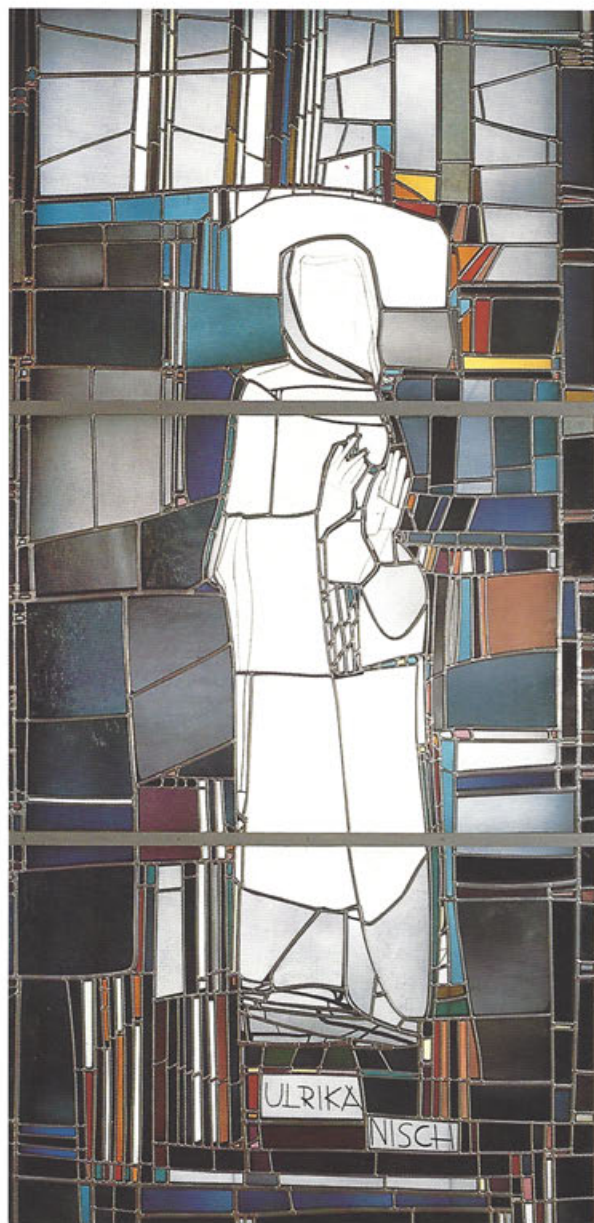
Samstag, 12. Oktober

10 bis 16 Uhr: „**Kürnbacher Handwerkertag**“ mit Schlachtfest und Spinnstube

Geplant ist in der Reihe „Sonntags im Tanzhaus“ neben Lesungen ein Zyklus mit Konzerten oberschwäbischer und Allgäuer Stubenmusiken. Ein genaues Programm kann beim Kreiskultur- und Archivamt, Postfach 1662, 7950 Biberach, Telefon (07351) 52204, angefordert werden. Änderungen vorbehalten!

Das letzte Werk des Kölner Malers Prof. Georg Meistermann, des wohl bedeutendsten Glaskünstlers unserer Zeit, sind seine sieben Glasfenster für die neue Heilig-Kreuz-Kapelle des Kreiskrankenhauses Laupheim. Georg Meistermann starb unerwartet am 12. Juni 1990, vier Tage vor seinem 79. Geburtstag. Abgebildet sind die von der Kreissparkasse Biberach bzw. dem Stuttgarter Architekten Gerd Laage gestifteten Glasfenster mit der Seligen Schwester Ulrika Nisch, die aus Mittelbiberach stammt, und der hl. Hildegard von Bingen.

Fotos: Seifert, Laupheim



Titelbild:
Johann Baptist Pflug, Verteilung der Beute.
Die Räuberbande des Anton Rosenberger.
Städt. Sammlungen (Braith-Mali-Museum) Biberach.
In der Mitte, auf die Geldhaufen deutend,
steht Anton Rosenberger, der Schleiferstoni.
Vorlage: Museum Biberach